



# Zeller-Blättli

Die Zeitung für die Gemeinde Zell

Jahrgang 30

Ausgabe 4 | 10

Dienstag, 02.05.2023



Erstkommunion vom 16. April. Bild: Judith Limacher



**Auflage:**

1'000 Stück

**Erscheinung:**

10× pro Jahr in allen Zeller Haushalten

**Redaktionsadresse:**

Zeller-Blättli · Akazienweg 2b · 6144 Zell · zellerblaettli.ch · redaktion@zellerblaettli.ch · 041 988 15 21

**Die nächsten Ausgaben:**

Jun	06.06.2023	Sep	05.09.2023
Jul	04.07.2023	Okt	03.10.2023
Aug	keine Ausgabe	Nov	xx.11.2023



## Liebe Leserinnen und Leser

Der April ist seiner Wetterlaune mehr als gerecht geworden - nun ist es aber an der Zeit, dass unsere geweckten und motivierten Lebensgeister auch mit entsprechender Wärme und viel Sonnenschein unterstützt werden. So wünsche ich Ihnen allen viele mit Sonne gefüllte Maitage - geniessen Sie die Zeit, den die Anstrengungen um einem herum werden auch diesen Frühling nicht weniger.

### Osterweg 2023

Bei Sonne aber auch Regen, Sturm und Wolken verhangenem Wetter konnte während der Osterzeit auch dieses Jahr wieder einen mit enormem Aufwand vorbereiteten und gepflegten Osterweg des Osterteams und des KAB Zell begangen werden. Es hatte teilweise so viele Leute auf dem Weg, sodass auch ich während des Besuches teilweise warten musste, um die nächste Attraktion angehen zu können. Der Andrang war am Ostermontag gross und die Spiele und die Infos waren begehrt wie eh und je, und es hatten alle sichtlich Spass. Auch der diesjährige Osterweg darf als toller Erfolg gewertet werden und es war wieder tolle Werbung für unser Dorf – der besondere Dank des Monats gilt deshalb mit grossem Respekt vor der ehrenamtlichen Arbeit dem gesamten Team des Osterweges. Von solchen ehrenamtlichen Tätigkeiten lebt eine Dorfgemeinschaft, aber es ist auch mit grossem Aufwand verbunden. Ich freue mich, wenn der Osterweg auch nächstes Jahr wieder stattfinden wird. Es ist zu einem Begegnungsweg für Jung und Alt aus Nah und Fern mit interessanten Gesprächen geworden.



### Wahlen 2023

Wir freuen uns über zwei gewählte Kantonsräte. An den diesjährigen Kantonsratswahlen haben es zwei von vier Kandidat:innen aus Zell nach Luzern ins Parlament geschafft. Urs Marti und Andy Wandeler haben es direkt geschafft und Karin Meier-Meier ist in einer hervorragenden Ausgangslage für das Nachrutschen in den nächsten vier Jahren. Auch Karin Roth hat ein respektables Resultat erzielt. Wir freuen uns auch über die Wahl von Eliane Graber aus der Nachbargemeinde Fischbach. Wir gratulieren allen zum hervorragenden Resultat und erwarten natürlich, dass sie in der im September beginnenden neuen Legislatur die Anliegen des hinteren Hinterlandes würdig vertreten, damit wir spüren, dass das Hinterland nicht in Willisau aufhört und dass sie im Parlament unsere hintere Region mit ihrer Stimme hörbar vertreten und sich für unsere Anliegen einsetzen.

### Rechnungskommission

André Wandeler wurde Anfangs Jahr für den Rest der Amtsdauer 2020 -2024 in stiller Wahl zum Mitglied der Rechnungskommission gewählt. Bevor die Tätigkeit aufgenommen werden konnte, musste der Gemeinderat gemäss Gemeindegesetz bei der gewählten Person den Eid oder das Gelübde abnehmen. Inhaltlich wird bei einer Verteidigung der gewählten Person darauf hingewiesen, dass die Rechnungskommission als Kollegialbehörde amtiert und diese auch den Persönlichkeits- und den Datenschutz (Amtsgeheimnis/Verschwiegenheit) zu beachten hat. Dies hat der Gemeinderat in einer der letzten Sitzungen getan. Wir wünschen André Wandeler viel Erfolg und freuen uns auf die zukünftige Zusammenarbeit.

### Teilrevision Verordnung SEG

Gemäss Bericht der Sozialvorsteherin Karin Meier ist das Gesetz über die sozialen Einrichtungen (SEG) des Kantons seit dem 01.01.2020 in Kraft. Anhand der Erfahrungen, die in der Zwischenzeit gemacht werden konnten, drängen sich kleine Anpassungen in der Verordnung auf. Das Gesundheits- und Sozialdepartement hat diesbezüglich ein Vernehmlassungsverfahren durchgeführt. Die Inputs des Kantons hat der Verband Luzerner Gemeinden (VLG) durchleuchtet und den Gemeinden ein Vernehmlassungspapier zur Eingabe an den Kanton vorgelegt. Der Gemeinderat hat diese Eingabe besprochen und unterstützt zu Handen des Kantons die Stellungnahme des VLG

### Inhalt:

Akzent Prävention .....	31
Brass Band Zell .....	28
Chenderfiir .....	16
Die Mitte .....	21
FDP Zell .....	20
FerienSpass .....	11
Frohes Alter.....	23
Hüsu Märit.....	30
Jagdverein .....	13
KAB Zell .....	12
Kirche Zell .....	20
Lebendiges Rottal .....	30
Luz. Bäuerinnen.....	15
Migros .....	15
Natura Stein.....	22
Osterweg.....	12
Pro Senectute .....	31
Ref. Kirche .....	18
Schule Zell .....	6
STV Zell.....	24
SVP Zell.....	21



### **Gemeindeversammlung 05.06.2023**

Juhui, wieder ein toller Rechnungsabschluss - zum 11. Mal in den letzten 12 Jahren dürfen wir uns über einen ausserordentlich guten Rechnungsabschluss freuen. Es wurde wiederum auf allen Ebenen disziplinarisch und haushälterisch mit den Finanzen umgegangen, ohne dass wir einen Investitionsstau verzeichnen. Diese Abweichung ist sicher auch auf die vorsichtige Budgetierung der noch Corona Unsicherheiten während der Budgetphase 2022 zurückzuführen. Die Gemeinde schliesst die Rechnung 2022 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 616'991.36 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 220'500.00. Das sind über Fr. 0.8 Mio besser als budgetiert. Die Nettoinvestitionen im Jahre 2022 beliefen sich auf Fr. 1'273'702.34. Der Gemeinderat hat den Rechnungsabschluss 2022 mit der Rechnungscommission besprochen und zu diversen Fragen Stellung bezogen. In diesem Zusammenhang möchte sich der Gemeinderat bei der Rechnungscommissionsmitglieder Fabian Reber, André Wandeler und der Präsidentin Anita Wagner recht herzlich für ihre Arbeit bedanken. Details zur Rechnung entnehmen Sie bitte der Botschaft, die in den nächsten Tagen in die Hauhaltungen kommt, oder aber auch auf der Homepage [www.zell-lu.ch](http://www.zell-lu.ch) aufgeschaltet ist.

### **Traktandum Änderung der Gemeindeordnung**

An der Gemeindeversammlung kann die Bürgerschaft auch über die Änderung der Gemeindeordnung betreffend Einführung einer Controllingkommission befinden. Die Vorbereitungen für einen Wechsel zur Controllingkommission sind ja schon seit längerer Zeit aufgegleist. Ich habe Sie regelmässig im Zeller Blättli über den aktuellen Stand informiert. Der Hauptgrund für einen Wechsel ist, dass es immer schwieriger wird, Personen mit entsprechender Finanz-/Fachkompetenz für die Arbeit in der Rechnungscommission zu finden, da die Komplexität der zu prüfenden Gemeinderechnung immer mehr zugenommen hat. Aus diesem Grund soll die Gemeinderechnung neu durch eine externe Revisionsstelle geprüft werden.

Die Zeller Ortsparteien – die Mitte, SVP, FDP - haben sich im Rahmen des Vernehmlassungsverfahrens für einen Systemwechsel von der Rechnungscommission zur Controllingkommission mit einer externer Revisionsstelle ausgesprochen. Den Ortsparteien und dem Gemeinderat ist bewusst, dass dies zwar zu Mehrkosten zu Handen der Gemeinderechnung führt, welche gemäss Rückmeldung jedoch im Rahmen der Systemanpassung in Kauf genommen werden müsste. Die Anpassung der Gemeindeordnung liegt bezüglich Controllingkommission nun vor und wird an der Gemeindeversammlung zur Abstimmung vorgelegt. Ebenfalls muss über die Wahl der externen Revisionsstelle befunden werden.

### **Traktandum Einbürgerungen**

Wir haben an der Gemeindeversammlung vom 05.06.2023 auch über zwei Einbürgerungsgesuche (Zwei Väter mit insgesamt 5 Kinder) zu befinden.

Vitor Kuqi hat beim Gemeinderat Zell ein Einbürgerungsgesuch mit den notwendigen Unterlagen eingereicht. In das Einbürgerungsgesuch eingeschlossen sind die minderjährigen Kinder Emma (geb. 3. Januar 2014), Eliana (geb. 22. April 2015) und Noela (geb. 28. Oktober 2021). Die Ehefrau Arjeta Kuqi-Biblekaj ist aufgrund fehlender Sprachkenntnisse nicht in das Gesuch eingeschlossen. Vitor Kuqi wurde am 9. Juni 1984 in Gjakovë, Kosovo geboren. Die Einreise in die Schweiz erfolgte am 1. September 1995. Nach der Einreise wohnte der Gesuchsteller in Luthern, seit dem Jahr 2014 wohnt er in der Gemeinde Zell. Vitor Kuqi ist als Chauffeur bei der Galliker Transport AG in Altishofen tätig, die Kinder Emma und Eliana besuchen die obligatorische Schule in Zell.

Die Gemeindeversammlung stimmt über die Zusicherung des Gemeindebürgerrechtes an Vitor Kuqi sowie seine minderjährigen Kinder Emma, Eliana und Noela, kosovarische Staatsangehörige, wohnhaft in Zell, Schulhausstrasse 4 ab.

Zere Andeberhan hat beim Gemeinderat Zell ein Einbürgerungsgesuch mit den notwendigen Unterlagen eingereicht. In das Einbürgerungsgesuch eingeschlossen sind die minderjährigen Kinder Efeson (geb. 24. Februar 2011), Hermela (geb. 5. November 2014) und Sara (geb. 7. Januar 2021). Die Ehefrau Nazriet Mehari Subhatu ist aufgrund fehlender Sprachkenntnisse nicht in das Gesuch eingeschlossen. Zere Andeberhan wurde am 20. Juni 1977 in Asmara, Eritrea geboren. Die Einreise in die Schweiz erfolgte am 9. August 2006, seit dem Jahr 2009 wohnt er in der Gemeinde Zell. Zere Andeberhan ist als Betriebsmitarbeiter bei der Bell Schweiz AG in Zell tätig, die Kinder Efeson und Hermela besuchen die obligatorische Schule in Zell.

Auch hier stimmt die Gemeindeversammlung über die Zusicherung des Gemeindebürgerrechtes an Zere Andeberhan sowie seine minderjährigen Kinder Efeson, Hermela und Sara, eritreische Staatsangehörige, wohnhaft in Zell, Lehnmatteweg 9 ab.

Die Gesuchsunterlagen wurden geprüft und waren vollständig. Zudem hat der Gemeinderat mit den erwachsenen Gesuchstellern Einbürgerungsgespräche geführt. Die Gesuchsteller werden an der Gemeindeversammlung teilnehmen und sich persönlich vorstellen.

Falls die Stimmberechtigten zu den Einbürgerungen Ja sagen wird das Gesuch mit sämtlichen Unterlagen an die Abteilung Gemeinden des Justiz- und Sicherheitsdepartements weitergeleitet. Dieses holt die eidgenössische Ein-





bürgerungsbewilligung beim Staatssekretariat für Migration (SEM) ein. Sobald diese Einbürgerungsbewilligung vorliegt, erteilt das Justiz- und Sicherheitsdepartement das Kantonsbürgerrecht und die Einbürgerung tritt in Kraft.

Der aktuelle Infoteil wird die Gemeindeversammlung dann abschliessen. Es freut uns, wenn wir Sie am 05.06.2023 um 19.30 Uhr im Singsaal begrüßen dürfen.

### Revision Ortsplanung

Nach Abschluss des Mitwirkungsverfahrens hat die Ortsplanungskommission die Eingaben von Privatpersonen und Unternehmen mit den begleitenden Fachpersonen weiter bearbeitet und besprochen. Wo möglich wurden noch einmal Anpassungen gemacht. Die nun vorliegende Fassung wurde vom Gemeinderat ebenfalls noch einmal besprochen und kann nun in den nächsten Wochen zur öffentlichen Auflage vorbereitet werden. Ich werde Sie zum gegebenen Zeitpunkt über das weitere Vorgehen orientieren.

### Prioris

Ich habe Ihnen nähere Infos in Hinblick auf die Abstimmung an der Gemeindeversammlung zum Thema Prioris - Glasfaser für alle versprochen. Leider müssen wir aus aktuellen Gründen umdisponieren.

Sie haben es sicher aus den verschiedenen Medien schon erfahren, dass nun mit dem Vorpreschen der Swisscom die Situation neu beurteilt werden muss. Die Swisscom will nun im Städtli Willisau, scheinbar ohne Aussenbereiche und nur in den lukrativen Siedlungsgebieten den Ausbau von Glasfaser forcieren. Sie untergräbt somit natürlich den Prioris Solidaritätsgedanken, Glasfaser für alle der involvierten 21 Gemeinden anbieten zu wollen. Seit 2021 ist unsere Gemeinde im Projekt Hochbreitbandversorgung (PRIORIS) mit dabei. PRIORIS möchte ländliche Gemeinden inklusive abgelegene Wohngegenden und Höfe für die digitale Zukunft wappnen. Eine Zukunft, in der die Internet-Bandbreite darüber entscheiden wird, wer den Anschluss an die zunehmend digitale, vernetzte Welt behält und wer nicht. Schnelles Internet über Hochbreitband- oder Ultrahochbreitbandversorgung wird künftig zu einem wesentlichen Standortfaktor. Schnelles und stabiles Internet spielt heute in allen Lebensbereichen eine wichtige Rolle. Der Zeller Gemeinderat hält nach wie vor am Projekt Prioris fest, weil dadurch das schnelle Glasfasernetz bis in die geografischen Randbereiche der Gemeinde umgesetzt werden kann. Die Swisscom möchte aktuell nur die Kerne der Gemeinden, aber aktuell nicht in jeder Gemeinde ausbauen..... die Diskussion der Swisscom und des Entwicklungsträgers Luzern Region West sind angelaufen. Das heisst aber auch, dass wir die geplanter Orientierungsversammlung nicht im Mai 2023 sondern erst zu einem späteren Zeitpunkt durchführen können (das Datum ist noch

nicht festgelegt). Das zu genehmigende Reglement wird somit voraussichtlich an der Gemeindeversammlung im Dezember 2023 behandelt werden. Wir werden Sie natürlich innerhalb der Gemeindeversammlung vom 05.06.2023 über den Projektstand informieren.

### Qi-Gong

Das Angebot Qi-Gong ist gestartet und findet wird bei jedem Wetter jeweils Donnerstag mit Beginn 09.00 Uhr bis 28. September, ausser den beiden Daten vom 18.05.23 & 08.06.23 im Violino statt. Es richtet sich an alle Interessierten ab 60 die sich körperlich betätigen wollen. Ideal sind gutes Schuhwerk und der Witterung angepasste Kleidung. Wir wünschen viel Spass.



## ELEKTRO - SO EINFACH.

Elektro- und Lichtinstallationen  
mit zuverlässigem 24h-Service.  
Wir engagieren uns für Sie.

### Ihre Ansprechpartner



**Yannick Trachsel**  
Leiter Geschäftsstelle  
yannick.trachsel@ckw.ch



**Samuel Käser**  
Stv. Leiter Geschäftsstelle  
samuel.kaeser@ckw.ch

**CKW Zell**  
041 989 05 00  
ckw.ch/elektro

# CKW.



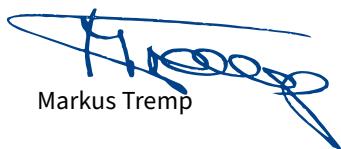


### 100 Jahre Theo Gürber

Am 15.04.2023 hat der gesamte Gemeinderat unserem ältesten Einwohner mit einem Geburtstagsbesuch die Ehre erwiesen und mit einem Glas Wein mit ihm, seinen Töchtern und anderen Gästen angestossen. Wir freuen uns, dass es ihm gut geht und wünschen Theo Gürber weiterhin einen angenehmen Lebensabend im Violino.

Die nächste Sprechstunde findet am 13.05.2023, 09.00 Uhr - 10.30 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeinderates statt - es ist keine Voranmeldung nötig „mer muess nor cho“ - ich freue mich.

Ihr Gemeindepräsident



Markus Tremp

## Bauverwaltung

(Zeitraum April 2023)

Es konnten folgende Baubewilligungen erteilt werden:

ACB Transporte GmbH, Hüswil: Überdachung Zufahrt und Überdachung und Einwandung Lagerplatz, Grundstück Nr. 949, Bernstrasse 26a

ROHA Immobilien AG, Hüswil: Umbau Mehrfamilienhaus mit Erweiterung und Erstellung Carport, Ersatz Ölheizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe, Grundstück Nr. 149, Bachhaldenstrasse 2

Sunrise UPC GmbH, Opfikon und Salt Mobile SA, Renens: Umbau der bestehenden Mobilfunkanlage mit neuen Antennen (5G-fähig), Grundstück Nr. 61, Guggihubel

Wagner Handels AG, Hüswil: Neubau Ausstellungsraum mit Tiefgarage, Umbau bestehender Stall zu Büro und Ausstellung, Grundstück Nr. 256, Bernstrasse 7

**Was wir Ihnen zu bieten haben,  
lässt Sie vor Freude kochen...**

Küchenstudio - Schreinerei - Montage - Geräteaustausch  
**Alles aus einer Hand**



Küchen aus Leidenschaft

**B+U** **Küchen**  
Zell Beck+Unternährer AG Wolhusen

[www.buag-kuechen.ch](http://www.buag-kuechen.ch)

## Es darf gratuliert werden

Am 2. Mai 2023

**Zimmermann-Sonderegger Helga**, St. Urbanstrasse 14, 6144 Zell, zum 80. Geburtstag

Am 5. Mai 2023

**Scherrer-Erni Annelies**, Lehnhofweg 4, 6144 Zell zum 75. Geburtstag

Am 6. Mai 2023

**Schnieper-Oetterli Balthasar**, Luthernstrasse 5, 6144 Zell zum 80. Geburtstag

Am 15. Mai 2023

**Döös-Arnet Hedwig**, St. Urbanstrasse 2, 6144 Zell zum 91. Geburtstag

Am 16. Mai 2023

**Schwegler-Stöckli Alois**, Brisecker Dörflistrasse 11, 6144 Zell, zum 90. Geburtstag

Jubilare, welche auf eine Gratulation im Zeller-Blättli verzichten wollen, können dies vorgängig der Gemeindeverwaltung mitteilen.



## Die Gemeindebehörde gratuliert

### Theodor Gürber-Häfliger, Zell

Am Samstag, 15. April, durfte Theodor Gürber seinen 100. Geburtstag im Kreise seiner grossen Familie feiern. Der gesamte Gemeinderat durfte ihm an diesem Tag im Wohn- und Begegnungsort Violino zu seinem grossen Tag gratulieren. Zufrieden und dankbar mit allem Erlebten geniesst er seine Zeit und an guten Tagen erzählt er von früheren Tagen.

Für das neue Lebensjahr wünscht der Gemeinderat und die gesamte Zeller Bevölkerung dem Jubilar viel Glück, viel Freude im Alltag und weiterhin gute Gesundheit.





- PLATTENLEGER
- KUNDENMAURER
- UMGEBUNGSARBEITEN

6144 ZELL

---

**STEINMANN + RUCH GmbH**

Steinmann Bruno 079 630 95 69  
 Ruch Andreas 079 658 96 34  
 steinmann\_ruch@bluewin.ch



**25 Jahre**  
Unterwegs für Sie!

## Verschiebedaten der Kehrichtabfuhr

Auffahrt 18.05.2023:  
verschoben auf Dienstag, 16. Mai 2023

Fronleichnam 08.06.2023:  
verschoben auf Dienstag, 6. Juni 2023

## Sekundarschule Zell



### Sozialtag der Sekundarschule Zell: Wir sammeln Abfall!

„Schaut mal, was wir da gefunden haben!“, ruft Gabriel ganz aufgeregt und hält dabei triumphierend eine silberne leuchtende Radkappe in die Höhe. „Und ich habe diesen Teil eines Metalltisches aus dem Waldrand hervorgezogen!“, doppelt Simon nach. Gleichzeitig schleppen Julia und Nuria ganze Eternitdachstücke vom Luthernbord an den Strassenrand. Samuel, Kevin und Joël teilen mit, dass sie neben einem Mülltonnen-Plastikdeckel auch eine Pedale und eine Mädchenunterhose aufgesammelt hätten. Silvio kommt mit einem alten Pylonen daher und Mia schwenkt einen Plastiksack in die Höhe: „Hei, nach einer guten halben Stunde ist dieser Sack schon voll von Zigarettentummeln! Einfach unglaublich!“

„Ja, verrückt“, meint Mattia, „und wir haben sogar ein gebrauchtes Kondom gefunden...!“

Der Sozialtag der Schule Zell wird alle drei Jahre durchgeführt, mit dem Hintergedanken, dass sich jede Schülerin und jeder Schüler im Verlaufe ihrer Karriere an der Sekundarschule Zell ein Mal in einer der fünf Gemeinden, aus denen unsere Jugendlichen kommen, in irgendeiner Form gemeinnützig betätigt. In der Regel kommen die Ideen dazu aus den Kreisen der Schülerinnen und Schüler selber, und als sich die Vertreter des Schülerrats der Sekundarschule Zell zu Beginn des Schuljahres gemeinsam mit





ihren Klassen erste Gedanken zum diesjährigen Sozialtags machten, zog sich eine Idee wie ein roter Faden durch die Listen mit eingegangenen Vorschlägen: Kampf gegen Littering - Abfallsammeln! Ein Thema, das auch dem Lehrerteam am Herzen lag.

Nachdem uns vor drei Jahren noch Corona einen dicken Strich durch die Rechnung gemacht hatte, stand dieses Jahr der Durchführung des Sozialtags am Dienstag vor Ostern nichts mehr im Weg. Unterstützt wurden wir dabei von Roman Peter und seiner Non-Profit-Organisation „Trash Hero“, die er ins Leben gerufen hatte, nachdem er während einer Weltreise am Strand einer menschenleeren Insel in Thailand auf einen Teppich von angespültem Plastikmüll aus der ganzen Welt gestossen war und beschlossen hatte, dass sich etwas ändern müsste, da es dieses Paradies ansonsten in absehbarer Zeit nicht mehr geben würde.

Er konfrontierte die Jugendlichen zur Einstimmung in den Tag gleich einmal mit ein paar unbequemen Tatsachen: Jährlich landen acht Millionen Tonnen Plastikmüll in unseren Weltmeeren, und Prognosen gehen davon aus, dass sich bis zum Jahr 2050 mehr Plastik als Fische im Meer befinden könnten.

Aleine in der Schweiz fallen jährlich eine Million Tonnen Kunststoff an. Das sich ansammelnde Verpackungsmaterial zu den Verkaufsstellen – etwa in die Migros – zurückzubringen, ist natürlich ein erster wichtiger Schritt, doch löst er das Problem nur bedingt. Nach wie vor wird viel zu wenig Kunststoff wirklich recycelt – rund 90% davon werden einfach verbrannt, und die giftigen Rückstände der Verbrennung exportieren wir für gutes Geld nach Deutschland. Aus den Augen aus dem Sinn...

Das Ende vom Lied: In 90% aller im Rahmen einer Untersuchung genommenen Bodenproben sowie in 80% aller Blutproben befindet sich Mikroplastik – keine schöne Vorstellung!

Mit diesem Wissen im Hinterkopf schwärmten die Jugendlichen anschliessend in die einzelnen Gemeinden aus, bewaffnet mit Müllsäcken, Handschuhen und Greifzangen.



Mit dem Sammeln des Abfalls hatte es sich noch nicht erledigt – am Nachmittag ging es darum, die gesammelte Menge zu sortieren, zu gruppieren und zu analysieren. Wie viele Pet-Flaschen kamen in den knapp zwei Stunden zusammen? Wie viele Glasflaschen? Wie viele Aludosen? Wie viele Zigarettenkippen? Und was fand sich sonst noch alles an den Strassenrändern, in den Hecken und auf den Wiesen und Weiden?

Und es fand sich so einiges Ungewöhnliches: von toten Tieren über komplette Autoreifen, Metallteilen irgendwelcher Maschinen bis hin zu Parkplatzschildern und abgetrennten Schweineohren (inklusive Marke).

Den mit Abstand grössten Teil der gefundenen Objekte machten aber die Zigarettenstummel aus: mehr als fünf-einhalb Kilo, umgerechnet mehrere tausend Stück! Was umso erschreckender ist, wenn man bedenkt, dass jeder einzelne achtlos weggeworfene Zigarettenfilter Giftstoffe enthält, die – je nach Studie – zwischen 100 und 1'000 Liter Trinkwasser verschmutzen!

Die Aktion stiess auch auf Anklang bei der Bevölkerung. Immer wieder wurden die Jugendlichen bei ihrer Arbeit von Passanten gelobt, und es gab sogar den einen oder anderen Zustupf für die Klassenkasse.

Mag sein, dass ein solcher CleanUp-Day im Endeffekt nicht viel mehr als der berühmte Tropfen auf den heissen Stein ist, und doch: Wenn der Eindruck, den die schiere Menge an Abfall bei den Schülerinnen und Schülern (und auch den Lehrpersonen) hinterlassen hat, dazu führt, dass man in Zukunft vielleicht zwei Mal nachdenkt, ehe man etwas einfach in der Natur entsorgt, und stattdessen die paar Extra-Schritte bis zum nächsten Abfalleimer macht, hat sich die Aktion schon gelohnt. Denn jede Pet-Flasche, die fachgerecht entsorgt wird, jeder Zigarettenfilter, der nicht einfach auf dem Boden landet, und jede Alu-Dose, die recycelt wird, ist zumindest ein kleiner Beitrag, den wir alle tagtäglich und ohne grossen Aufwand leisten können.

*Peter Flückiger und Michael Bieri*







## Schüleraustausch mit der Orientierungsschule la Tour-de-Trême

Das Projekt existiert bereits seit einigen Jahren, und in diesem Jahr war erstmals auch die Sekundarschule Zell daran beteiligt: Die Orientierungsschule La Tour-de-Trême im Kanton Freiburg organisiert jedes Jahr Austauschwochen mit Schulen aus der Deutschschweiz – zwei Wochen, während denen sich jeweils zwei Schülerinnen oder Schüler aus der Deutsch- und der Westschweiz zusammenschliessen und gemeinsam eine Woche in der jeweils anderen Sprachregion verbringen.

Trotz der Tatsache, dass das Fach Französisch allgemein nicht unbedingt zu den Favoriten gehört, haben sich erfreulicherweise doch sechs Schülerinnen der Abschlussklassen für das Projekt gemeldet und für eine Woche den Sprung über den Röstigraben gewagt. Fünf Tage lebten sie in einer Familie in der Westschweiz und begleiteten jeweils eine gleichaltrige Schülerin. Sie erhielten einen Einblick in den Schulalltag, tauchten ein in die welsche Lebensweise und konnten dabei endlich ihre Französischkenntnisse in freier Wildbahn anwenden.

Im Gegenzug kamen ihre Partnerinnen in der darauffolgenden Woche ins Luzerner Hinterland und schlossen Bekanntschaft mit der Deutschschweizer Kultur – wobei unter anderem auch ein Ausflug nach Luzern auf dem Programm stand.

Eine bleibende Erinnerung für alle Beteiligten:

Nadia Huber (AB3a): Der Sprachaustausch mit der Schule von La Tour-de-Trême war für mich ein unvergessliches Erlebnis. Ich verstand mich sehr gut mit meiner Austauschpartnerin. Ich würde es wieder machen und kann es nur weiterempfehlen.

Corinne Bucher (AB3b): Ich erlebte eine spannende, lehrreiche und sehr lustige Austauschwoche. Trotz meiner geringen Französischkenntnissen konnte ich mich gut verständigen und lernte sogar noch Französisch dazu. Es war sehr spannend, in ein anderes Schulsystem und in ein anderes Leben reinschauen zu können. Ich werde diese zwei Wochen in guter Erinnerung behalten.

Lorina Christen (AB3a): Ich habe viele positive Erfahrungen in diesen zwei Wochen gesammelt. Es war sehr interessant zu sehen, wie anders der Tagesablauf in der Schule war. Mir gefiel es, den Mittag mit Freunden zu verbringen und gemeinsam zu essen.

In Enney durfte ich eine sehr liebe und hilfsbereite Gastfamilie kennenlernen.

Ich würde diesen Austausch jedem weiterempfehlen!

Sarina Johann (AB3a): Es war interessant zu sehen, wie in einer anderen Schule und in einer anderen Sprache unterrichtet wird. Die Schule war sehr gross, und es gab sogar eine Kantine. Neben der Schule unternahmen wir noch einige interessante Sachen, beispielsweise den Besuch der Schokoladenfabrik in Broc.

Mir hat der Austausch sehr gefallen, und ich würde es jederzeit wieder machen.

Lya Kurmann (AB3a): Mir hat die Woche in Freiburg sehr gefallen, ich konnte viele Erfahrungen sammeln. Ich fand es sehr spannend, eine andere Schule und neue Leute kennenzulernen, aber auch einen ganz anderen Tagesablauf zu haben. Die Schule in La Tour-de-Trême ist viel grösser als hier in Zell, die Schülerinnen und Schüler kommen aus mehr Gemeinden zusammen, und sie haben viel mehr Lektionen als wir!

Vanessa Tanner (AB3a): Dieser Austausch war ein gutes und schönes Erlebnis. Ich finde es cool, dass wir dadurch mal eine andere Schule besuchen und einen anderen Teil der Schweiz kennenlernen konnten. Ich hatte eine schöne Woche in Fribourg, durfte viel erleben und hatte eine wundervolle Gastfamilie.

Ich würde es auf alle Fälle weiterempfehlen – auch den Jungs!

*Michael Bieri und Peter Flückiger*



## Primarschule Zell

### «Lebensturm» – Artenförderung auf einem Quadratmeter beim Primarschulhaus

Vor nicht allzu langer Zeit wurden in unserem Dorf zahlreiche Bäume aufgrund des Laubholzbockkäfers gefällt. Bettina Hodel, Lehrerin an der Primarschule Zell, wurde auf den Archehof Hildisrieden und dessen Projekt «Lebensturm» aufmerksam. Coop Naturaplan Fonds unterstützt ausgewählte Schulen mit finanziellen Mitteln zur Realisierung solcher naturnahen Schulprojekten. Die Bewerbung unserer Schule wurde berücksichtigt, so dass wir Ende März mit dem Bau beginnen konnten.

Was ist ein Lebensturm? Ein Lebensturm ist «Artenförderung auf einem Quadratmeter» und bietet verdichteten Wohnraum für verschiedene Tiere auf mehreren Etagen. Er fördert die biologische Vielfalt und dient zur Schaffung von Lebensräumen für Nützlinge wie Flor- und Schwebefliegen, Marienkäfer, Ohrwürmer, Wildbienen und Schlupfwespen. Auch Igel, Eidechsen, Vögel und Schmetterlinge finden dort ein Zuhause. In den Tagen vor dem Turmbau haben die 1.- 4. Klässler im Wald und am Fluss verschiedene Materialien wie Tannenzapfen, Steine, Laub, Äste, etc... gesammelt. Die 5. und 6. Klässler durften schliesslich am Montag, 27. März, gemeinsam mit dem Archehofteam den Wohnraum auf mehreren Etagen aufbauen. Das Grundgerüst des Lebensturms besteht aus Holzstangen, welche



quadratisch verankert wurden. Die Etagen wurden mit dem gesammelten Material gefüllt, um vielfältige Wohnräume für die Lebewesen zu schaffen. Trotz Regenschauer und kühlen Temperaturen halfen die beiden Klassen tatkräftig mit. Das Tüpfchen auf dem i wurde pünktlich zur Pause geliefert. Coop hat allen Schülern ein reichhaltiges Z'nüni gespendet.

Wir freuen uns, wenn zahlreiche Zellerinnen und Zeller dem Lebensturm und seinen Bewohnern einen Besuch abstatten!

*Bettina Hodel, Stéphanie Wagner*

6144 Zell, Tel. 041 988 14 88  
info@stadelmannbeck.ch  
www.stadelmannbeck.ch

Bäckerei  
Conditorei  
Café

# Stadelmann

DIE LAKTOSEFREIE BÄCKEREI

## Bäckerzorgé

7. Mai 2023

# Monatsbrot - Pain Soleil

# Handgemachte Maikäfer





## Ringen in Willisau

Für die 1. Klässler stand heute ein besonderer Sportunterricht auf dem Tagesplan. Zusammen mit ihrer Lehrerin Frau Kaufmann und der Klassenassistentin Frau Amrein, besuchten die Schülerinnen und Schüler die Ringer Halle in Willisau und erlebten einen unvergesslichen Sportunterricht. Der ehemalige Jugendleiter Joe Bossert brachte der Klasse während einer Lektion den Kampf- und Kraftsport Ringen näher.

Gestartet wurde im Kreis mit dem Begrüssungsritual «Mer wend hüt fair kämpfe!» Sogleich wollten die Kinder mit dem Kämpfen beginnen, doch ihnen wurde beigebracht, dass das Aufwärmen vor den Kampfübungen sehr wichtig sei. Die Klasse wurde in dieser Aufwärmphase besonders gefordert und ins Schwitzen gebracht. Schliesslich waren die Kinder bereit für die nächste Stufe. Spielerisch führte Herr Bossert Kampfübungen ein, welche die Kinder mit einem Partner/ Partnerin ausführten. Es durften jedoch nur Bewegungen ausgeführt werden, welche die Kinder auch von ihrem Gegner/ ihrer Gegnerin akzeptieren würden. Dies sei eine wichtige Regel im Ringsport. Es wurde gemeinsam gekämpft, gelacht und ganz viel gelernt. Zum Schluss gab es einen kleinen Wettkampf mit Siegerinnen und Sieger. Bevor wir uns wieder in Richtung Zell begaben, beendete Herr Bossert die Lektion mit dem gemeinsamen Schlusspruch «Mer hend hüt fair kämpft!»

*Stéphanie Wagner*



atelier für  
farb und raumgestaltung

atelier für farb und raumgestaltung  
Bernstrasse 7  
6152 Hüswil  
079 238 77 70

[h.buerli@farbundraumgestaltung.com](mailto:h.buerli@farbundraumgestaltung.com)  
[www.farbundraumgestaltung.com](http://www.farbundraumgestaltung.com)



Sie haben die Räume und Flächen, wir  
die Ideen und die Umsetzungsstärke.



## FerienSpass 2023



Mit dem Ende der Frühlingsferien blicken wir auf eine gelungene und erlebnisreiche FerienSpass-Woche zurück. Es hat wieder riesen Spass gemacht mit euch. Wir sagen allen nochmals herzlichen Dank fürs Anmelden, Mitmachen, Anbieten, Begleiten, Fahren und für jede sonstige Unterstützung!

Willst du im nächsten Jahr auch dabei sein? Dann reserviere dir bereits schon heute die FerienSpass-Woche: 8. - 12. April 2024 (zweite Frühlingsferienwoche).

Haben Sie eine Idee für ein spannendes Angebot? Dann melden Sie sich jederzeit bei uns, [elternforum@schulezell-lu.ch](mailto:elternforum@schulezell-lu.ch). Wir beginnen mit der Planung für den FerienSpass 2024 bereits im November.

Herzliche FerienSpass-Grüsse vom Elternforum Zell  
Yvonne Bracher, Sandra Häfliger, Fabian Reber, Martin Wagner und Verena Kneubühler







## Osterweg 2023



Die Ostertage sind bereits vorüber und wir erinnern uns gerne an den bunt gestalteten Osterweg 2023 zurück. Viele Osterweg-Begeisterte haben den Weg nach Zell gefunden und konnten die Zeit geniessen bei den Spielen und den schönen Dekorationen.

Trotz des regnerischen und kalten Karfreitags haben einige wetterfeste Besucher sich im Hasenbeizli mit Kaffee und Kuchen verpflegt. Auch der Osterhase war dieses Jahr unterwegs und verteilte Schokoladeneier und -häslli an die kleinen und grossen Besucher.

Dank einem ganz tollen Team im Hintergrund ist so ein Anlass erst möglich. Es gibt viele kleine und grosse Arbeiten am Osterweg und jeder im Team hilft und packt dort an, wo seine Stärken sind.  
Ein ganz grosses Dankeschön an alle fleissigen Helfer.

Danke auch an die vielen Kuchenbäcker, der Firma Bell für die Rätselpreise, den Anstössern, den Land- und Waldbesitzern und natürlich allen Besuchern.

Dieses Jahr hat die Glücksfee Lisa Johann die folgenden Gewinner gezogen, welche alle einen Geschenkkorb im Wert von je Fr. 50.00 von Coop gewinnen. Für alle fleissigen Guck-Eier-Zähler: Es sind insgesamt 33 Guck-Eier versteckt gewesen.

Emelie Muff, Grosswangen  
Liam Wapf, Kriens  
Luan Chappuis, Willisau

Herzliche Gratulation!

*Im Namen des Osterweg Teams und der KAB Zell  
Barbara und Erwin Johann*

*Bilder:KAB und Isidor Rösch*



## Jagdverein Zell



### Von der Luft aus gerettet: Wie Drohnen bei der Rehkitzrettung helfen

Rehkitze verstecken sich gerne in hohen Gräsern und können von Landwirten oder Jägern beim Mähen übersehen werden. Aber moderne Technologie hat eine neue Lösung für dieses Problem gefunden: Die Rehkitzrettung mit Drohne.

Beim innovativen Konzept wird eine Drohne mit einer Wärmebildkamera ausgestattet, um Rehkitze aufzuspüren. Sobald ein Kitz entdeckt wird, kann es sicher und schnell von der Fläche entfernt werden, bevor es Schaden nimmt. Die Technologie basiert auf der Tatsache, dass Rehkitze eine andere Körpertemperatur als ihre Umgebung haben. Die Wärmebildkamera an der Drohne kann diese Unterschiede erkennen und ein Signal an den Operator senden, um ihm zu sagen, dass ein Kitz in der Nähe ist.

Die Vorteile der Rehkitzrettung mit Drohne sind zahlreich. Zum einen können die Rehkitze schnell und sicher gerettet werden, bevor sie verletzt oder sogar getötet werden. Zum anderen ist die Methode viel effizienter als das herkömm-



liche Absuchen der Wiesen. Die Rehkitzrettung mit Drohne ist jedoch keine perfekte Lösung und hat auch Nachteile. Es ist wichtig zu beachten, dass die Technologie bei Sonneneinstrahlung nicht funktioniert. Wenn Sie in der Zeit zwischen Mai bis Juni beabsichtigen, Wiesen zu mähen, ist es wichtig, dass Sie sich am Vorabend bei Peter Rast 079/435 49 38 melden. Dies ist notwendig, um sicherzustellen, dass die Rehkitzrettung mit Drohne sicher, effektiv und erfolgreich durchgeführt werden kann. Die Rehkitzrettung mit Drohne ohne die Zusammenarbeit und Unterstützung der Landwirte wäre nicht möglich. Darum bedanken wir uns bei den Landwirten für die gute Zusammenarbeit und ihr Engagement bei der Durchführung dieser wichtigen Aufgabe.

*Patrick Suter*

### Jagdlehrgänger/innen gesucht: Der Einstieg in eine faszinierende Welt

Für viele Menschen ist die Jagd mehr als nur ein Hobby - sie ist eine Leidenschaft und ein wichtiger Teil ihrer Lebensweise. Wenn auch Sie sich für die Jagd begeistern und Teil dieser faszinierenden Welt werden möchten, bietet Ihnen der Jagdverein Zell diese Möglichkeit an. Es werden Jagdlehrgänger/innen gesucht, die den Einstieg in diese spannende Welt wagen möchten.

Wer sich für die Ausbildung zum Jäger interessiert und an einem Jagdlehrgang teilnehmen möchte, soll sich beim Jagdverein Zell (Obmann Patrick Suter 079/622 39 87) melden.



### Bestehendes verstehen, Neues erschaffen.

Soll ihr Gebäude saniert, umgebaut oder sogar abgerissen und ersetzt werden? Wir finden mit Ihnen die beste Lösung für Ihre bestehende Immobilie.

**DUBACH**  
PLANT AG

dubach plant ag  
Bernstrasse 11  
6152 Hüswil

T 041 989 80 90  
info@dubachplant.ch  
www.dubachplant.ch

**schön clever umbauen**





## Renet bringt Quickline nach Zell

Quickline Internet, TV und Mobile sind neu in der ganzen Schweiz verfügbar. Renet, Ihr regionaler Telekommunikationsanbieter, bringt Quickline auch zu Ihnen nach Hause. Zusammen bieten wir Ihnen innovative Produkte und Dienstleistungen, faire Preise sowie einen persönlichen Service in Ihrer Region. Wir machen Ihnen den Wechsel zu Quickline so einfach und bequem wie möglich und richten die Geräte bei Ihnen ein.

Kontaktieren Sie uns. Wir beraten Sie gerne unter **062 916 57 87** oder persönlich in unserem Shop an der **Farbgasse 3** in **4900 Langenthal**.



## Bäuerinnen Region Napf

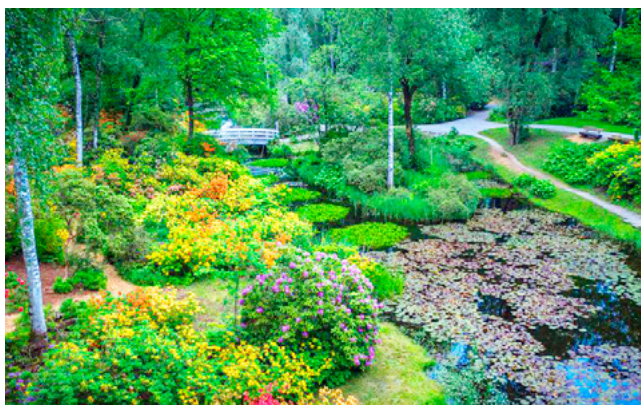
LUZERNER BÄUERINNEN  
UND BAUERN  
natürlich | engagiert

**Frühlingsanlass Tagesausflug Dienstag, 23. Mai 2023**

Führung durch den Park Seleger Moor in Rifferswil ZH  
Das Naherholungsgebiet für Jung und Alt!

### Tagesprogramm:

- 08.30 Uhr Einsteigeort Hergiswil b. W.  
Parkplatz Mehrzweckhalle
- 09.00 Uhr Einsteigeort Willisau beim Festhallenplatz  
Fahrt mit modernem Reisebus (50 Plätze)  
von Eurobus
- 10.30 Uhr Führung durch das Seleger Moor (75 min)
- 12.00 Uhr Mittagessen im Rest. Löwen in Hausen am Albis  
Schweinsgeschnitzeltes mit Spätzli oder  
Gnocchi mit Tomatenragout (Vegi)
- 16.30 Uhr Ankunft Willisau beim Festhallenplatz
- 17.00 Uhr Ankunft Hergiswil b. W.



Für den Ausflug ist eine Anmeldung notwendig. Anmelde-  
schluss: Sonntag, 7. Mai 2023 Beschränkte Platzzahl! Preis:  
Fr. 45.- pro Person (inkl. Carfahrt, Eintritt, Führung und Mit-  
tagessen) Restliche Kosten werden aus der Kasse der Bäue-  
rinnen Region Napf übernommen.

Die Ortsvertreterinnen der Region Napf freuen sich auf vie-  
le interessierte Bäuerinnen und einen schönen Ausflug.

Anmeldung direkt an:

Tina Dubach Ortsvertreterin Ufhusen Tel. 079 472 66 81  
oder an die Ortsvertreterin der Gemeinde.

Bei der Anmeldung bitte den Einsteigeort und das ge-  
wünschte Essen Fleisch oder Vegi angeben.

## Neue Filialleiterin in der Migros Zell



**Vlora Kacoli übernimmt per 1. Mai 2023 die Leitung der Migros-Filiale in Zell. Ihre Vorgängerin Doris Bucher verlässt das Unternehmen per Ende Juni.**



Vlora Kacoli übernimmt die  
Filialleitung der Migros Zell.

Vlora Kacoli ist seit acht Jahren für die Genossenschaft Migros Luzern tätig – damals hat sie ihren beruflichen Weg in der Migros Zell begonnen. Seither hat sie sich zur Detailhandels-  
spezialistin weitergebildet und war zuletzt als Bereichsleiterin Frischland und stellvertreten-  
de Leiterin MM Seetal Center in Hochdorf tätig. Ihre bisherigen Führungserfahrungen stimmen sie für den Wechsel nach Zell positiv: "Die neue Aufgabe als Filialleiterin bedeutet für mich

noch mehr Verantwortung. Ich freue mich sehr auf die neue Herausforderung und auf die Kundinnen und Kunden in Zell. Für mich ist es wie ein Heimkommen – ich kenne den Laden, die Umgebung und schätze das Team", so die 28-Jährige. Ihre Vorgängerin Doris Bucher hat die M Zell sechs Jahre mit viel Leidenschaft geführt. Sie verlässt die Migros Luzern per Ende Juni 2023 und orientiert sich neu.

### Migros Luzern fördert Leitungswechsel

Alle paar Jahre gibt es bei der Migros Luzern Rotationen zwischen den Filialleitenden. Die Wechsel ergeben sich durch Beförderungen, Pensionierungen, Mutterschaftspausen oder persönliche Veränderungen. Die Migros Luzern fördert darüber hinaus die Rotation von leitenden Personen in den Filialen aktiv, da so regelmässig neue Ideen in die Teams und Filialen eingebracht werden.

*Migros Luzern*





## Oster-Chenderfiir vom Samstag,

### 08. April – Das Osterküken



Zum Einstieg in die erfreulich gut besuchte Oster-Chenderfiir fragte Conny, die Handpuppe, welche jeweils die Chenderfiire begleitet, ob die Kinder wissen, welche Tiere denn Eier legen?

Zum Erstaunen vieler wurde aufgeklärt, dass bei weitem nicht nur Hühner Eier legen, sondern auch Vögel, Krokodile, Straussen, Pinguine, Schildkröten und viele Tiere mehr.

Als dann auch noch die Dimensionen der verschiedenen Eier ersichtlich wurden, haben die Kinder, wie auch die Erwachsenen, nicht schlecht gestaunt; ist doch ein Strausenei das grösste Ei der Welt und bis zu 16 cm gross und in der Menge beinhaltet es so viel wie ca. 22 Hühnereier. Ein Wachtelei ist deutlich kleiner und hat 5- bis 6-mal weniger Inhalt als ein Hühnerei.

Nach diesen spannenden Infos beobachteten die Kinder konzentriert die toll und lustig vorgeführte Geschichte vom Osterküken, welches genau am Ostersonntag auf die Welt kommen möchte.

Nur, wann ist Ostern?

Mal im März, dann wieder im April: Das Datum ändert sich jedes Jahr. Warum eigentlich? Hilda, die liebevolle Henne, will es wissen und macht sich auf, das Geheimnis für ihr Küken zu lüften.

Als dann am Ende der Geschichte ein echtes Küken aus der Eierschale schlüpfte, leuchteten die Kinder- wie auch die Erwachsenenaugen.

Bevor die Kinder dann die Küken noch von Nahem unter der Wärmelampe bestaunen durften, machte Anna Engel die Überleitung von der Geschichte zur Kirche und erklärte den Kindern das Osterfest.

Zum Schluss erhielten alle Kinder ein vom Kirchenrat Zell gesponsertes bemaltes Osterei.

*Sibylle Egli-Bernet*



## Unser Leben ist Farbe!

**HERZOG**



seit 1978 Ihr Partner für Malerarbeiten!

Peter Herzog  
Malergeschäft  
Lehnmatteweg 4  
6144 Zell  
041 988 19 69



# MAKIES

## Ab in den Untergrund

**Es brauchte etwas Mut. Dennoch wagten sich am Wochenende vom 1./2. April fast 300 Unerschrockene in den Untergrund und nahmen an einer Führung durch den 1300 Meter langen MAKIES-Kiestunnel teil. Sie erfuhren unter anderem, dass dank des unterirdischen Förderbands und des Bahntransports täglich Dutzende von Lastwagenfahrten vermieden werden.**



*CEO Kurt Marti-Wechsler führt eine Gruppe durch den Tunnel.*

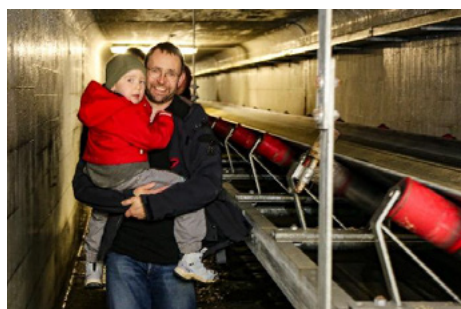
Im Rahmen der Frühlingsausstellung der Natura Stein AG lud MAKIES die Bevölkerung ein, einen Blick in den unterirdischen Kiestunnel zu werfen. Dieser führt von der Grube Allmend bis nach Briseck. Das Interesse war so gross, dass die Führungen nicht wie geplant im Stunden-, sondern im Halbstundentakt stattfanden.

Insgesamt nutzten 291 Interessierte die einmalige Gelegenheit, mit dem Shuttlebus zur Kiesgrube zu fahren und von dort aus dem 1300 Meter langen unterirdischen Förderband zu folgen, welches an Werktagen stündlich bis zu 600 Tonnen Kies transportiert.

Nach rund einer Stunde endete die Führung bei der Siloanlage in Briseck. Hier wird das Material auf firmeneigene Bahnwagen verladen und zur Weiterverarbeitung ins Kieswerk nach Gettnau transportiert. Jede Zugkomposition ersetzt 25 Lastwagenfahrten! Viele Besucherinnen und Besucher staunten über solche Details und natürlich auch über die Dimension des Kiestunnels. MAKIES-Geschäftsleiter Kurt Marti-Wechsler freute sich über das Interesse und wertete den Tag des offenen Tunnels als „vollen Erfolg“.



*Blick in die Kiesaufgabestation.*



*Auf Papas Armen ist es sicher.*



*Licht am Ende des Tunnels in Briseck.*



*Per Bahn rollt der Kies nach Gettnau.*



## Aktivitäten und Neuigkeiten aus der reformierten Kirche Willisau-Hüswil

reformierte kirche  
willisau-hüswil

### Fiire mit de Chliine

Das nächste Fiire findet am Mittwoch, 10. Mai, 9.30 Uhr, Kirche Hüswil statt. Das "Fiire" ist unser Gottesdienst für Vorschulkinder (ca. 3-5 Jährige), mit Pfarrer Thomas Heim und Katechetin Andrea Roth, anschliessend gibt es ein feines Znüni im Unterrichtszimmer mit vielseitiger Spielecke.

### Singtreff: Einblicke – Singen - Gemeinschaft

Erleben Sie in lockerem Rahmen neue und bewährte Lieder aus dem christlichen Liederschatz und weitere populäre Lieder passend zur Jahreszeit. Kirchenmusikerin Christina Oehen begleitet die Lieder am E-Piano und führt in die gesanglichen Feinheiten der Lieder ein. Pfarrer Thomas Heim erläutert die Botschaft und Entstehungsgeschichte der Lieder. Sie singen und entdecken gerne neue musikalische und glaubensmässige Horizonte? Nächste Treffen am Mittwoch, 10. und 24. Mai, jeweils 15.15-16.45 Uhr, Kapelle im Wohn- und Begegnungsort Violino, Zell. Weitere Infos erhalten Sie bei Pfarrer Thomas Heim unter Tel. 041 988 12 87.



hinten v.l. Pfarrer Thomas Heim, Han Han Ke, Jonas Egli, Lars Rathgeb, Beat Leuenberger. Vorne: Quirin Schütz, Leonie Hinterberger, Jamie Binder, Elio Kipfer, Foto: Foto Schaller Willisau

### Aktuelle Gottesdienste in Hüswil

- Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 18. Mai, 9.30 Uhr  
Gottesdienst zu Auffahrt mit Abendmahl mit Pfarrer Thomas Heim, Flötistin Madeleine Bischof und Organistin Christina Oehen, anschliessend Kirchenkaffee
- Pfingstsonntag, 28. Mai, 9.30 Uhr  
Festgottesdienst zu Pfingsten mit Abendmahl mit dem Jodlerchörli Daheim Hüswil, mit Pfarrer Thomas Heim, mit Kinderhüeti

Besuchen Sie uns auch auf Instagram [www.instagram.com/hueswil](http://www.instagram.com/hueswil) oder Facebook oder TikTok unter »Pfarramt Hüswil«. Liveübertragungen und Aufzeichnungen der Gottesdienste finden Sie auf YouTube und Facebook unter »Pfarramt Hüswil«. Predigten zum Nachhören und Abonnieren (Podcast) auf [www.anchor.fm/hueswil](http://www.anchor.fm/hueswil)

### Konfirmation 2023: Ein Fest der Verbundenheit

Am Palmsonntag feierte die reformierte Kirchgemeinde Willisau-Hüswil in der wunderschön geschmückten Kirche in Willisau die Konfirmation von acht Jugendlichen. Sie hatten für den Gottesdienst das Thema «Verbunden für ein neues Leben» gewählt. Im selbst gestalteten Gottesdienst betrachteten die Jugendlichen den Lauf des Lebens und stellten Momente vor, in denen sich Menschen besonders

**ERSTE ZENTRALSCHWEIZER WOCHE DER GESUNDHEITSBERUFE**  
6. BIS 13. MAI 2023  
ERLEBNISSE  
IM APZ WALDRUH & SPITEX REGION WILLISAU

**SAMSTAG, 6. MAI 2023, 13.30 UHR, APZ WALDRUH**  
GULPSTRASSE 21, 6130 WILLISAU (IM SAAL)  
Podiumsgespräch - Die Bildungsbeteiligten und Geschäftsleitung der Waldruh und Spitex Region Willisau zeigen die Ausbildungsmöglichkeiten in den zwei Betrieben auf.

**SAMSTAG, 6. MAI 2023, 14.30 UHR, APZ WALDRUH**  
GULPSTRASSE 21, 6130 WILLISAU (TREFFPUNKT EMPFANG)  
Ausbildungsparcours - Lernende, Studierende und Berufsbildnerinnen führen in einem interaktiven Parcours durch die Waldruh.

**SAMSTAG, 6. MAI 2023, 14.30 UHR, SPITEX**  
DORFSTRASSE 54, 6142 GETTNAU (STÜTZPUNKT GETTNAU)  
Ausbildungsparcours Spitex - Lernende, Studierende und Berufsbildnerinnen führen durch den interaktiven Parcours im Stützpunkt.

**DIENSTAG, 9. MAI 2023, 19.00 UHR, SPITEX**  
BERNSTRASSE 7, 6152 HÜSWIL (STÜTZPUNKT HÜSWIL)  
Interaktiver Spitex-Einblick - Auszubildende und Mitarbeitende zeigen den Alltag im ambulanten Setting mit Einbezug der Teilnehmenden auf. Es besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen und Kontakte zu knüpfen.

Wir freuen uns auf Deine Anmeldung unter [www.xund.ch/woche](http://www.xund.ch/woche)

**Bürli**  
Geschirrvleih

Erwin Bürli  
Geschirrvleih + Einweg  
St. Urbanstrasse 24  
6144 Zell

G 079 275 61 28  
P 041 988 21 17

- Geschirr / Gläser
- Festbank - Garnituren
- Buffettische / Kühlschränke
- Einweg - Geschirr ab Lager
- Vermietungen für alle Festanlässe
- Auslieferungen / Abwascharbeiten



verbunden fühlen und ein neues Leben beginnen können: Geburt, Taufe, Abendmahl, Religionsunterricht, Partnerschaft/Trauung/Ehe, Lebenswenden wie zum Beispiel bei einem Arbeitsunfall, die Welt von oben betrachten beim Fotografieren mit der Drohne, das Lebensende als Anfang des ewigen Lebens. Kirchenvorstandspräsident Hermann Morf ermutigte die Konfirmanden ihre Verbindung zur Kirche weiterhin zu pflegen. Zur Konfirmation bestätigten die Jugendlichen ihre Taufe mit einem persönlichen Glaubenssatz. Pfarrer Thomas Heim segnete sie persönlich. Schliesslich bekamen sie mit der Gratulation von Christine Blaser (Kirchenvorstand Ressort Kinder- und Jugendarbeit) auch gleich ihr Konfbild überreicht. Beim anschließenden Apéro ergaben sich viele anregende Gespräche und die Traustühle standen zum Probesitzen bereit.



Osterfrühfeier in Hüswil

### Ökumenische Osterfrühfeier Ufhusen-Hüswil:

Pünktlich am Ostermorgen um 6 Uhr startete die Feier in der Pfarrkirche Ufhusen. Pfarreiseelsorger Jules Rampini überreichte die in der Osternacht geweihte Osterkerze an den reformierten Pfarrer Thomas Heim. Nun ging es auf den Spaziergang hinunter nach Hüswil. Unterwegs wurden Bildkreationen von Josua Boesch betrachtet, die das Ostergeheimnis illustrierten. Beim Osterfeuer auf dem Fried-

hof Hüswil wurde das Osterevangelium gelesen und die Osterkerze angezündet. Diese wurde daraufhin in die Kirche Hüswil an ihren Platz geleitet. Der Gottesdienst klang mit dem gemeinsamen Lied "Grosser Gott, wir loben dich" aus. Ein reichhaltiges Zmorge erwartete die Frühaufsteher anschliessend im Mehrzweckraum unter der Kirche.

Thomas Heim



# SONNE ZELL

*Geniessen Sie unsere saisonalen Menues im schönen Ambiente!*

**Grosser Hit**

Spargel  
Spezialitäten



**Gluschtiger Gaumenschmaus**

Poulet-Flügeli  
frittiert, mit  
feiner Haus-Sauce



**Auf Ihren Besuch freut sich Roger und sein Team**

Tel. 041 988 11 07  
info@sonnezell.ch  
sonnezell.ch  
Dienstag Ruhetag



*Feines 3-Gang Menü*



Sonntag, 14. Mai 2023

Muttertag

Bitte reservieren!



## Lange Nacht der Kirchen - Sei dabei!



Am Freitag, 02. Juni wird die Kirche St. Martin und der Zeltplatz vor Ort zum speziellen Treffpunkt der etwas anderen Art.

Folgendes Programm steht nun fest:

- 17.30 Uhr Film für die Kleinen:  
Latte Igel und der magische Wasserstein
- 20.00 Uhr Familienfilm für Eltern, Kinder und Jugendliche mit vorgängigem Voting - Zur Auswahl stehen drei Filme:  
Wunder / Big friendly giants / Das bescheuerte Herz
- 22.30 Uhr Als «Schreckmümpfeli» für Erwachsene bieten wir nun:  
James Bond 007- keine Zeit zu sterben

### Wunschfilm durch Voting

Ab dem 22. bis zum 31. Mai kann man aktiv mittels Online Voting auf unserer Website [www.pastoralraumluhinterland.ch](http://www.pastoralraumluhinterland.ch) mitbestimmen, welcher Familienfilm um 20.00 Uhr gezeigt werden soll. Mehr zu den möglichen Filmen mit Inhaltbeschreibung und wie gevotet wird, zeigt ein Besuch auf unserer Website auf.

### Rahmenprogramm

Neben dem Filmprogramm werden uns die Ministranten, das Juzeteam und die Jubla mit Popcorn, Crepes und alkoholfreien Drinks verwöhnen. Auch selbst eine von der Kirchgemeinde offerierte Wurst am Feuer zu bräteln ist dabei möglich.

### Zeltnacht

Um die lange Nacht der Kirchen effektiv zu einer speziellen Nacht werden zu lassen, bietet sich der dafür eigens realisierte Zeltplatz an. Jubla- Kinder erleben hier eine Nacht miteinander und auch Familien können so einmal eine

etwas andere Nacht verbringen. Am Morgen erhalten alle Übernachtler ein stärkendes Frühstück.

Das ganze Programm zur Langen Nacht der Kirchen in Zell wird von der Kirchgemeinde Zell offeriert und soll so neue Begegnungsmöglichkeiten geben und dabei unsere vielfältige Gemeinschaft sichtbar machen.

Wir freuen uns sehr auf die lange Nacht der Kirche bei uns in Zell mit zahlreichen kleinen und grossen Besuchern.

Sei bei diesem Erlebnis dabei!

*Der Kirchenrat Zell*

## Einladung zur Generalversammlung der FDP. Die Liberalen Zell



**Mittwoch, 31. Mai 2023**  
**19:30 Uhr Begrüssungsapéro**  
**Gasthof Sonne in Zell**

Traktanden:

1. Begrüssung / Wahl der Stimmezähler
2. Protokoll der GV vom 13. Mai 2022
3. Bericht des Präsidenten
4. Rechnungsablage Rechnung 2022
  - Revisorenbericht
  - Entlastung der Geschäftsleitung
5. Beschluss über den Jahresbeitrag
  - (Antrag des Vorstands wie bisher Fr. 30.-)
6. Diverses
  - Informationen der Gemeinderäte und Bildungskommission
  - Informationen National- und Ständerats-Wahlen

Gäste:

- Andreas Bärtschi, Altishofen (Kandidat Nationalratswahlen 2023)
- Thomas Meier, Schenkön (Kandidat Nationalratswahlen 2023)

Im Anschluss stellen sich unsere beiden Kandidaten für die Nationalratswahlen vor.

Nach der GV offeriert die FDP. Die Liberalen Zell einen kleinen Imbiss.

Im Namen unserer Behördenmitglieder und der Geschäftsleitung freuen wir uns, Sie an der Generalversammlung begrüßen zu dürfen.

*FDP. Die Liberalen Zell*





## Liebe Zellerinnen und Zeller



Der Kantonsrat ist neu gewählt. Ich bedanke mich herzlich für Ihr Vertrauen und die grossartigen 7612 Stimmen, welche ich im Wahlkreis erhalten habe. Ich freue mich auf die nächsten vier Jahre und werde mein Bestes geben, um unsere Region in Luzern zu vertreten. Falls Sie ein kantonales Anliegen haben, melden Sie sich bei mir. Es ist wichtig, dass ich höre, welche Bedürfnisse bestehen oder wo etwas schlecht läuft, damit ich mich politisch für eine Verbesserung einsetzen kann.



*Urs Marti, Kantonsrat die Mitte*

## Danke für die Unterstützung von Karin Meier-Meier



Geschätzte Parteimitglieder, Sympathisantinnen und Sympathisanten, geschätzte Wählerinnen und Wähler

Die letzten Monate durften wir unsere Kantonsratskandidatin Karin Meier-Meier bei ihrem Wahlkampf begleiten und unterstützen. Das Resultat der Kantonsratswahlen haben wir am 2. April mit einem gespaltenen Herzen zur Kenntnis genommen. Sehr erfreulich war das ausgezeichnete Resultat von Karin. Mit nur 136 Stimmen Differenz belegte sie den vierten Platz. Leider hat die FDP im Wahlkreis Willisau einen Sitz eingebüsst, was dazu führte, dass Karin trotz ihres vierten Platzes die Wahl in den Kantonsrat ganz knapp verwehrt blieb. An dieser Stelle gratulieren wir Karin noch einmal für das hervorragende Resultat!



Dieses super Resultat war nur möglich, dank Ihrer Unterstützung und Ihrer Stimme für Karin. Dafür danken wir Ihnen ganz herzlich.

Im Herbst finden die Wahlen unserer Bundesparlamentarier statt. Nominiert sind Andreas Bärtschi, Altshofen und Thomas Meier, Schenkon. Wir bitten Sie, die beiden Kandidaten wiederum tatkräftig zu unterstützen.

*Ihre FDP. Die Liberalen Zell*

## Werte Zellerinnen, werte Zeller



Mit einem sehr guten Resultat in unserer Gemeinde wie auch dem Wahlkreis Willisau, schaffte es Andy Wandeler am 2. April 23 in den Kantonsrat. Bis zur letzten Minute war die Wahl spannend und der Puls hoch, bis endlich Willisau die Auszählung der Stimmen bekanntgab.

Die Ortspartei Zell bedankt sich bei allen Wählern für ihre Unterstützung. Dankbar für das Erreichte und Ansporn für die Zukunft in Luzern, ist Motivation für jeden Tag. Dieser Erfolg wurde durch aktive Politarbeit auf Kantons- Wahlkreis und Gemeindeebene erarbeitet. Wichtig in den letzten vier Jahren war die Arbeit als Teamplayer und aktive Frontarbeit. Auszuruhen auf Lorbeeren gibt es nicht, sondern vorbereiten auf den Betrieb im Kantonsratssaal mit Dossier Arbeit und Kommission Arbeit sind die nächsten Schritte. Als SVP Ortsparteipräsident bleibt uns Andy Wandeler erhalten und es wäre schön, wenn interessierte Bürger/innen sich melden würden. Die GV wird im Mai abgehalten und Interessierte können sich bei Beat Brunner melden. Wir wünschen ihnen Sonnenschein im Herzen und bis bald.



CUPRA BORN  
100% ELEKTRISCH

CUPRA

2021 CBO

JETZT PROBE FAHREN!

GEWINNER GOLDENES LENKRAD 2021

DORFGARAGE WAGNER AG - 6144 ZELL LU - T. 041 988 11 50

CUPRA Born, 204 PS, 1-Gang-Automatik, 17.3 kWh/100 km, 0 g CO<sub>2</sub>/km, Kat. A.



## Die Gartenbau- und Freizeitshow in Zell



### Vorfreude auf den Frühling mit einem Bouquet an großartigen Ideen

Auf dem Gelände der Natura Stein AG in Zell besuchten am Wochenende trotz Regenwetter viele Gartenfreunde die Gartenbau- und Freizeitshow. Die Besucher wurden bei einem Rundgang durch die Ausstellung mit Ideen, Neuheiten und Bewährtem inspiriert. So lassen sich neue Projekte rund ums Haus kreativ und künstlerisch verwirklichen. Ein neugestalteter Garten gewinnt bei vielen Besuchern immer mehr an Priorität, denn dieser ist ein weiterer Erholungsraum zu Hause.

### Mit Freude unterwegs....

So durften die Mitarbeiter/Innen der Natura Stein AG mit Freude wiederum viele Gartenfans in Zell begrüßen. Freude zeigt sich überall dort, wo Begeisterung, Kompetenz und Leidenschaft im Vordergrund stehen. Das Natura Stein Team mit ihrem Geschäftsleiter Massimo Rizzo, hat all das Rüstzeug, um auch den Kunden diese Leidenschaft spüren zu lassen. Mit ihren zusätzlichen elf Ausstellern wurde die Gartenbau- und Freizeitshow zu einem grossen Erfolg. Kunden, Lieferanten, aber auch Gäste aus Nah und Fern

wurden nach einem Rundgang durch die ca. 8000 Quadratmeter grosse Ausstellung in der Festhalle verpflegt. Nebst dem sehr guten Essen genossen die Besucher die tolle Stimmung und den Service der Festwirtschaft, welche von der Männerriege Zell wie immer sehr kompetent geführt wurde.

### Mit kreativen Produkten...

Dank der grossen Ausstellung konnten viele farbige, einmalige Produkte erworben werden und somit vielen Besuchern Freude in ihr zu Hause bringen. Es konnten aber auch «Mitbringsel» gekauft werden, um Andern eine Freude zu bereiten. Die herrliche Blumenpracht erfreute die Besucher.

### Mit neuer Wohnqualität...

Der Wohnraum im Aussenbereich hat in den letzten Jahren einen enormen Stellenwert erfahren. Der starke Trend von neuer Wohnqualität im Garten ist dementsprechend auch bei der Gartenbaubranche spürbar. So braucht es innovative Ideen, aber auch trendige Produkte, welche die verschiedenen Aussteller sehr gut präsentierten. Stein ist nicht nur einfach Stein, im Gegenteil, die riesige Vielfalt an Farben und Formen überraschen und beeindrucken die Besucher immer wieder von Neuem. Die Ausstellung der Natura Stein AG ist das ganze Jahr frei zugänglich.



Wir sind Ihr starker Holzbau-partner in der Region. Reden wir über Ihr Projekt!

**DUBACH**  
HOLZBAU AG

Dubach Holzbau AG  
6152 Hüswil  
T 041 988 13 46  
info@dubachholzbau.ch  
www.dubachholzbau.ch

**Mit gutem Gefühl  
bauen und leben.**



## Wandergruppe 60 plus



Bis heute war unser Wandertag immer der Dienstag. Da an Dienstagnachmittagen viele Restaurants für eine Wanderpause geschlossen sind, werden wir unsere Wanderungen jeweils am 2. Donnerstag im Monat durchführen.

Am Donnerstag 11. Mai treffen wir uns um 13.30 Uhr beim Bahnhof Zell. Wir fahren mit dem Postauto nach Luthern-Bad. Dort begeben wir uns zuerst zum Bad-Käppeli, wo uns Isidor Lustenberger über die Geschichte, die Heilkraft des Wassers und den Wahlfahrtort Luthern-Bad berichtet. Anschliessend begeben sich den Wanderfreudigen zu einer Rundwanderung via Niespel-Schwand-Badegg zurück nach Luthern-Bad. Im Hirschen werden wir uns wieder treffen und gemeinsam mit dem Postauto nach Zell zurückkehren.

Zu diesem Ausflug zum Wahlfahrtort sind alle vom Frohen Alter Zell eingeladen.

Besammlung: 13.30 Uhr beim Bahnhof, Zell  
Halbtax oder SwissPass nicht vergessen.

Guido Strebel

## Sommerreise

**Donnerstag 29. Juni 2023**  
**Trauffer-BRETTHERHOTEL- Erlebniswelt**

Unsere Sommerreise führt uns dieses Jahr ins Berner Oberland zur Trauffer-Erlebniswelt. Der Sänger Trauffer und Besitzer der Briener Holzschnitzerei eröffnete vor einem Jahr seine Trauffer-Erlebniswelt mit einem Bretterhotel und Restaurant, alles aus Holz gebaut. Im Restaurant sind wir zu einem feinen Mittagessen eingeladen. Nach dem Essen geniessen wir beim Rundgang den Duft des Holzes, wo wir einen Blick in die Schnitzkunst und deren Produkte werfen.

### Das Programm

Abfahrt:	Fischbach, Rest. Fisch	07.55 Uhr
	Zell, Martinshalle	08.00 Uhr
	Hüswil, Bahnhof	08.05 Uhr
Kaffeehalt:	Rest. Rütihubelbad (Emmental)	
Mittagessen:	Trauffer-Hotel	12.00 Uhr
Zobighalt:	Kägjswil	ca. 16.00 Uhr
Ankunft:	in Zell, Fischbach	ca. 18.00 Uhr

Anmeldung: bis 18. Juni 2023 an:  
Guido Strebel: Tel. 041 988 11 66 oder  
Cécile Achermann: Tel. 041 988 13 52

Kosten: Fr. 80.- für Mitglieder  
(Carfahrt, Mittagessen, Znüni- und Zvierihalt)  
Betrag von Fr. 80.- in einem mit Adresse versehenem  
Couvert im Car abgeben!

**DER NEUE MITSUBISHI ASX**  
ab CHF 24'990.-\*

**MIT SERIENMÄSSIGEM «HIGH FIVE»-PAKET**

- 5 Jahre Fahrzeuggarantie
- 5 Jahre Free Service\*\*
- 5 Jahre Garantie auf Originalzubehör\*\*\*
- 5 Jahre MAP Mitsubishi Assistance
- 5 Jahre Lackgarantie

**müller**  
TALBACH GARAGE

**Energieklasse 2023**

\*ASX Inform 1.0i Benzin/Manuell, CHF 24'990.-, Normverbrauch 6,2 l/100km, CO<sub>2</sub>-Ausstoss 141 g/km plus 33 g/km aus Treibstoffbereitstellung, Energieeffizienzklasse B. Abb. ASX PHEV Instyle 1.6i Benzin/Automatik, CHF 46'790.-, Mixverbrauch 1,4l (Benzinäquivalent) 4,4 l/100km, CO<sub>2</sub>-Ausstoss 32 g/km plus 12,5 g/km aus Treibstoffbereitstellung, Energieeffizienzklasse B. \*\*Kundenmehrwert von bis zu CHF 2'500.-. \*\*\*bei Einbau vor 1. Inmatrikulation. Alle Bestimmungen unter [mitsubishi-motors.ch](http://mitsubishi-motors.ch)

**MITSUBISHI MOTORS**





## Rückrunde STV Zell Volleyball Saison 2022/23

Unser erstes Rückrundenspiel und sogleich unser letztes Heimspiel spielten wir gegen Neuendorf. Das ging gleich richtig zur Sache. Wir konnten sehr lange Spielzüge spielen. Beide Mannschaften spielen etwa das gleiche Niveau, trotzdem konnte Neuendorf den ersten Satz gewinnen. Den zweiten und dritten gewannen wir mit viel Cleverness. Es macht richtig Freude. Den vierten entscheidenden Satz zum Matchgewinn verloren wir mit 24:26 so etwas von knapp. Tja, dann gibt es ein Tie-Break. Irgendwie klappte nicht mehr soviel und wir mussten uns geschlagen geben. Trotz allem holten wir einen Punkt. Toll, solch eine gute Unterstützung von unseren Zuschauer zu haben.

**STV Zell : Neuendorf 2:3 (16:25, 25:15, 25:17, 24:26, 8:15)**

Am Mittwoch, 01. März heisst unser Gegner Römerswil, wo auch unser Spiel stattfand. Die ersten erspielten Punkte waren sehr streng, mit langen Spielzügen. Dies verlangten von allen sehr viel Kraft. Leider konnten wir dieses Tempo nicht mithalten und Römerswil gewann den ersten Satz. Im zweiten Satz erspielten wir uns einen Punktevorsprung, mit vielen schönen Anschläge und Smash. Aber auf einmal wendete sich das Spiel und Römerswil konnte auch diesen Satz für sich entscheiden. Im dritten waren wir gefordert, wir mussten gewinnen. Schade wir verpassten den Anschluss und so mussten wir als Verlierer vom Feld.

**Römerswil : STV Zell 3:0 (25:12, 25:20, 25:17)**

Unser nächstes Spiel fand am Montag, 6. März in Kerns statt. Auf uns wartete eine grosse Aufgabe, denn schon beim Einspielen bemerkten wir, dass unser Gegner voller Überraschungen ist. Es ging gleich zur Sache, wir mussten unsere besten Volleyball-Tricks auspacken und das taten wir auch. Im 1. Satz wechselten wir uns gegenseitig mit Punkten ab. Am Schluss konnte Kerns jedoch den ersten Satz für sich

entscheiden. Im 2. Satz ging es genau gleich weiter und leider haben wir diesen verloren. Im 3. Satz konnten wir sage und schreibe ganze 18 Punkte aufholen, das beflügelte uns und gewannen den Satz 25:23. Das brauchte von allen sehr viel Einsatz. Das merkte man im 4. Satz diesen verloren wir 25:16. Leider hat es nicht geklappt, trotzdem sind wir mit unserem Spiel zufrieden.

**Volleya Obwalden/Kern : STV Zell 3:1 (25:20, 25:18, 23:25, 25:16)**

Mittwoch, 23. März spielten wir in Neuenkirch unseren vierten Match. Top motiviert und mit Freunde und guter Laune begannen wir zu spielen. Schon früh mussten wir spüren, dass Neuenkirch besser ins Spiel gekommen ist, als wir. Sie hatten auch die Möglichkeit viele Spielerinnen einzusetzen, da sie ein sehr grosses Kader aufgeboden hatten. Diese Möglichkeit hatten wir leider nicht. Dieses Spiel war kurz und bündig zu Gunsten der Gäste ausgegangen. Abhaken und neuen Mut und Kraft tanken für die letzten beide Spiele.

**VB Neuenkirch : STV Zell 3:0 (25:13, 25:23, 25:11)**

Jetzt geht es Schlag auf Schlag. Eine Woche später Donnerstag, 30. März heisst unser Gegner Horw. Auch diesen Match spielten wir auswärts. Etwas harzig hat der erste Satz begonnen. Abwechselnd erspielten wir uns die Punkte. Irgendwie haben wir uns gar nie so richtig in den Volleyflow hineingespielt. Die Saison dauert auch schon lange und die Motivation war auch schon besser. Nichtsdestotrotz konnten wir schöne Punkte erspielen und erfreuten uns an diesen. Der Match ging etwas länger als eine Stunde. Schade, dass wir keinen Satz für uns entscheiden konnten.

**Horw : STV Zell 3:0 ( 25:19, 25:16, 25:17)**

Unser alles letzter Match spielten wir am Mittwoch, 5. April in Schenkon. Wir freuten uns auf das letzte Spiel, und hofften natürlich auf einen Sieg. Wir starten in den ersten Satz, obwohl es einige Punkte dauerte bis wir alle in den Spiel-

BAUUNTERNEHMUNG  
**GRÄNICH**  
HUTTWIL

*Bauen aus Begeisterung.*



Besuchen Sie uns an der «Gwärb 23» am Aussenstand Nr. 15.  
[www.gwaerb-23.ch](http://www.gwaerb-23.ch)

Rüttistaldenstr. 20  
4950 Huttwil

Postfach 122  
6144 Zell

Tel +41 62 962 10 10  
[info@graenicher-bau.ch](mailto:info@graenicher-bau.ch)  
[www.graenicher-bau.ch](http://www.graenicher-bau.ch)



modus kamen. Konnten den ersten Satz für uns entscheiden. Genauso erhofften wir den Start vom zweiten Satz. Leider konnten wir nicht an unseren Leistungen anknüpfen und haben diesen ganz knapp verloren. Im dritten Satz war dann schon etwas Hektik mit dabei, denn diesen wollten wir unbedingt für uns entscheiden, dass ist uns auch gelungen. Ein Punkt ist zu diesem Zeitpunkt sicher. Leider mussten wir uns für die nächsten zwei geschlagen geben, und somit haben wir unser letztes Spiel 3:2 verloren.

**Schenkon : STV Zell 3:2 ( 15:25, 26:24, 19:25, 25:17, 15:11)**

Möchte allen Spielerinnen für den grossen Einsatz in den Trainings und an den Matches herzlich danken. Wir kamen unfallfrei durch die Saison. Auch ein riesengrosses Dankeschön an unseren Trainerinnen, ihr habt abwechslungsreiche, intensive aber auch lustige Übungen mit uns trainiert. Last but not least: Herzliches Dankeschön an alle Zuschauer, die uns jeweils in der Halle tatkräftig unterstützen. Ihr seid einfach klasse!

Anita Bernet

## Frühlingsmeeting Altbüron

Am Samstag, den 1. April bestritten die Turner der Kategorie 1 und 2 am Frühlingsmeeting in Altbüron ihren zweiten Wettkampf der Saison. Dabei konnten sie ihr Können erneut unter Beweis stellen und erzielten auch diesmal hervorragende Resultate: Mit einem starken sechsten Rang verpasste Joel Zbinden das Podest nur knapp. Auch Andres Eichenberger und Tobias Mattli mit ihren 11. und 12. Rängen erturnten eine Auszeichnung, welche Louis Haas mit seinem 17. Rang leider nur ganz knapp verpasste. Auch Luca Brühlmann und Jonathan Müller turnten einen guten Wettkampf. In der Kategorie 2 erzielte Lien Christen aus insgesamt 45 Turnern den guten 27. Rang.

Kilian Dubach

**Tag des offenen Bienenhauses**  
20. Mai 2023, von 13:30 bis 17:00 Uhr  
bei jeder Witterung  
für Kinder & Erwachsene

**Grossdietwil**  
Krauer Beat,  
Bienenhaus beim  
Hasenacherweg 1B in  
Altbüron, bei Familie  
Stimmann,  
Parkplatz vor Ort.

**Ufhusen**  
Bernadette Muff,  
Bienenhaus im  
Äschwald, ab Park-  
platz Möhrenhof  
zu Fuss signalisiert.

**Willisau**  
Meyer Vinzenz,  
Bienenhaus im  
Hinter- Welsberg  
in Willisau,  
Parkplatz vor Ort.

**Luthern**  
Wechsler  
Theres & Sepp,  
Bienenhaus  
Gschwader bei Familie  
Bucher - Bucheli,  
Parkplatz vor Ort.

**Zell**  
Lustenberger Josef,  
Bienenhaus im  
Chalofen,  
Parkplatz bei der Kirche,  
von dort zu Fuss  
signalisiert.

Der Imkerverein Luzerner Hinterland freut sich auf viele Besucher.



Steildach | Flachdach | Fassaden | Spenglerei | Blitzschutz | Unterhalte

**Aktuell**  
**Spengler gesucht!**  
Weitere attraktive Stellen mit  
Weiterbildungsmöglichkeiten  
sowie detaillierte  
Informationen finden Sie  
auf unserer Webseite.

**MÜLLER  
KNEUBÜHLER AG**  
Willisau und Zell • T 041 971 06 06

wir-sind-ueberall.ch



## Trainingsweekend Sins

Die Vorbereitungen für die diesjährige Turnfestsaison sind bereits seit einigen Wochen im vollen Gange. Am Samstag, den 15. April, reiste eine grosse Gruppe des STV Zells zum alljährlichen Trainingswochenende nach Sins im Kanton Aargau. Eine erfreuliche Neuigkeit in diesem Jahr ist die Unterstützung unserer Volleyball-Damen am Turnfest! Trotz des schlechten Wetters liessen wir uns nicht entmutigen und trainierten fleissig, um uns bestmöglich auf die kommenden Wettkämpfe vorzubereiten. Für etwas Abwechslung sorgte das "Ameisitönder-Spiel", bei dem in Gruppen verschiedene Namen der anwesenden Turner:innen gezogen wurden und die genannte Person innerhalb eines vorgegebenen Zeitraums hochgehoben werden musste. Ein schlauer Turner verkürzte den dritten Zeitraum «bis das Dessert auf dem Tisch steht» gekonnt, indem er vor der Vorspeise eine Kugel Glace bestellte. So wurden ständig Personen unvorbereitet hochgehoben und manche sogar wortwörtlich aus dem Schlaf hochgerissen. Die meisten Turner:innen erwachten am Sonntagmorgen nach dem traditionellen spätabendlichen Besuch beim

Jodlerklub Sins ziemlich müde. Daraufhin bereiteten wir uns sofort auf die anstehende Jogging-Runde vor, bevor es zum wohlverdienten Zmorge-Buffet ging. Nachdem wir uns reichlich gestärkt hatten, kehrten wir zur Turnhalle zurück, wo alle trotz Schmerzen in den Gliedern und Muskeln noch einmal ihr Bestes gaben. Am Mittag packten wir bereits wieder unsere Sachen und machten uns auf den Weg zurück nach Zell.

Wer uns sehen und unterstützen möchte, hat dazu bei folgenden Gelegenheiten die Chance:

- Fachtestmeeting in Langnau b. Reiden am 5. Mai
- Gymday in Grosswangen am 20. Mai
- Turnibutz Cup in Vordemwald am 26. Mai
- Regioturnfest in Breitenbach am 17. und 18. Juni

Wir freuen uns auf eine tolle und erfolgreiche Turnfestsaison mit einem tollen Abschluss am Regionalturnfest in Breitenbach!

*Sibylle Roth*



**HABISREUTINGER  
GEBÄUDEHÜLLEN**  
Ihr Dach, unser Fach.

Bedachungen, Abdichtungen, Wärmedämmungen,  
Spenglerei, Fassadenbekleidungen, Balkon- und  
Terrassenbeschichtungen, Blitzschutz

062 / 962 44 40, [info@h-g.ch](mailto:info@h-g.ch), [www.h-g.ch](http://www.h-g.ch)



## Trainingstage Geräteturnen

Zum Abschluss der Frühlingsferien konnten die Turnerinnen und Turner der Geräteriege zwei intensive und lehrreiche Trainingstage erleben. Während den Trainings in der Martinshalle galt der Fokus auf den Vorbereitungen für die in den nächsten Wochen anstehenden Wettkämpfe. Neben den strengen Einheiten und dem Feilen an Details der Elemente und der Wettkampfübungen kam der Spass und die Freude am Turnen mit Partnerakro, vielen Saltos und Spielen aber ebenfalls nicht zu kurz. Beim Mittagessen wurden wir jeweils von den feinen Kochkünsten einiger Mütter verwöhnt. Vielen herzlichen Dank! Als krönender Abschluss präsentierten alle Turnerinnen und Turner der Kategorie 1-3 den anwesenden Eltern und Zuschauern die Gruppenvorführungen, die am Nachmittag vorher gemeinsam einstudiert wurden.

*Elmar Steiner*

## Geräteturnen

Rollen, springen, schwingen!

Für alle Knaben und Mädchen mit Jahrgang 2014-2016 (oder nach Absprache), welche Lust haben diese tolle Sportart einmal auszuprobieren, führt der STV Zell

### Schnuppertrainings

durch.

Am Mittwoch 7., 14. und 21. Juni 2023 von 18.00 – 20.00 Uhr hast Du in der Martinshalle die Gelegenheit diese tolle Sportart kennen zu lernen.

Komm einfach vorbei! Wir freuen uns auf Dich und viele bewegungsbegeisterte Kinder.

Bei Fragen meldest Du dich bei Elmar Steiner (079 380 77 16).



**ELEKTRO GANDER AG**  
24-STUNDEN-SERVICE

*MR. ENERGIE ARTIST*

Sind Sie an einer Solaranlage interessiert?

Wir beraten Sie gerne.  
041 978 0 978 • 062 962 0 962 • [info@elektro-gander.ch](mailto:info@elektro-gander.ch)





# KIRCHENKONZERT

## *BRASS BAND ZELL*

*Samstag, 6. Mai 2023  
Konzertbeginn 19:30 Uhr  
in der Pfarrkirche St. Martin Zell*

*Eintritt frei, Türkollekte*

*Musikalische Leitung: Beat Ochs*



**BRASS BAND ZELL**

[brassbandzell.ch](http://brassbandzell.ch)





## Erstes Konzert mit Beat Ochs



Die Brass Band Zell steckt mitten in den Vorbereitungen für ihr erstes Kirchenkonzert seit vielen Jahren. Am 6. Mai um 19.30 Uhr ist es dann soweit und in der Pfarrkirche Zell werden Brass Band Klänge zu hören sein. Bei diesem kurzen Konzert können die Zuhörer\*innen Stücke wie «Variations on Laudate Dominum» oder «Bohemian Rhapsody» geniessen. Wir freuen uns auf viele Besuchende und die tolle Akustik in unserer Kirche.



Die Brass Band Zell bei der Probe



Auf der Vereinsreise beim Zwipf (oben) und in der Saline (unten)

## Vereinsreise in die Kantone Aargau und Basel

Am 22. April ging es bereits um 8.05 Uhr los mit dem Zug in Richtung Möhlin. Denn fahren soll an diesem Tag niemand mehr müssen. Um die Zugfahrt zu verkürzen, organisierte der Vorstand ein ausgiebiges Znüni mit vielen Leckereien.

Nach einem kurzen Spaziergang wurden wir in der Saline Riburg freundlich empfangen und durften mit der Führung starten. Als Einstieg dazu gab es einen kurzen Film und ging dann durch die Anlage. Die riesigen Salzberge, die moderne Verdampferhalle und die Bohrhäuser waren sehr eindrucksvoll. Der Höhepunkt war der Einblick in den Saldome II. Diese Salzlagerhalle ist der grösste Kuppelbau der Schweiz und bietet Raum für rund 100'000 Tonnen Auftausalz. Das reicht für mehr als 12 Wochen tiefster Winter in der ganzen Schweiz. Gigantisch!

Der Zug brachte uns dann mitten in die Stadt Basel, wo wir unser Hotelzimmer beziehen und ein paar Minuten ausruhen konnten. Die zweite Führung war kulinarischer Art. Bei Ueli Bier durften wir einen Blick in den Sudkessel werfen und anschliessend einige Sorten dieser Braukunst degustieren. Es wurde gefachsimpelt, diskutiert oder auch mal die Nase etwas gerümpft. Die Geschmäcker waren wieder mal sehr verschieden. Das anschliessende Nachtessen in der Ueli-Brau-Bar liess keine Wünsche offen und es konnte noch das eine oder andere «Frischgezapfte» genossen werden.

Nach mehr oder weniger Schlaf trafen wir uns am Sonntag im Hotelrestaurant zum gemeinsamen Frühstück. Schon der Duft nach Kaffee und frischem Brot liess alle noch etwas müden Gesichter wieder strahlen. Der restliche Sonntag war eher gemütlich gestaltet. Ganz nach dem Motto «flanieren und geniessen» liessen wir den Tag ausklingen und reisten wieder mit dem Zug nach Zell.

*Jolanda Wagner*





## Hüsü-Märit am Samstag, 3. Juni



**Flaniere – Begägne – Stuune – Disku-  
tiere – Degustiere – Uusprobiere – Kömmerle – Gängge-  
le – Gwinne – Freue...**

Guten Tag, ihr lieben Hüsü – Märit – Mitfeiernden!

Am Samstag, 3. Juni 2023 sind alle eingeladen: Der fröhliche Hüsü-Märit erfreut uns alle schon seit 25 Jahren mit regionaler, bunter Tradition... Für ein gelungenes Märit – Erlebnis braucht es immer zwei Seiten: Fantasiervolle Marktfahrende wie auch begeisterungsfähige Genussmenschen!

Zur Jubiläumsfeier wandert der Hüsü-Märit 2023 vom Bahnhof Hüswil wenige Schritte in Richtung Süden, zur Hauptkreuzung der City Hüswil – LUZ: von Luthern – Ufhusen – Zell führen die Strassen direkt hierher; und Huttwil ist ja auch ganz nahe.

Am neuen Ort wird der Jubiläums – Hüsü - Märit schon jetzt mit weit offenen Armen empfangen. Parkplätze hat's beim BLS – Bahnhof – Parking. Gratis – Parkplätze hat's bei HB Systeme GmbH, gleich gegenüber von der Tankstelle. Alles wird prima ausgeschildert, damit man uns gut findet. Der Hüsü – Märit am Samstag, den 3. Juni 2023 dauert den ganzen Tag von 09 bis 16 Uhr, es gibt eine Festwirtschaft mit Grill und überraschende Konzert – Einlagen.

Natürlich ist auch das Luthertal herzlich dazu eingeladen, wieder am Hüsü-Märit teilzunehmen: Interessierte Marktfahrer:Innen mit feinen, regionalen Produkten und Kunsthandwerk melden sich bitte bis Anfang Mai bei Rosmarie Elsener, Strengelbachstrasse 2 4805 Brittnau, Handy: 079 583 33 06 [rosmarie-elsener@sunrise.ch](mailto:rosmarie-elsener@sunrise.ch)

H = Härechoo,  
Ü = Überrasche loh  
S = Stuune  
U = Usprobiere

M = Megatolle  
Ä = Ärdeschööne  
R = Reizvolle  
I = Intensive  
T = Tagesuusflug

## Zentralschweizer Tag der Artenvielfalt am 3./4. Juni 2023



Was fleucht, krecht und blüht alles im Hügel-  
land zwischen Rot und Wigger, von Zell bis Pfaffnau? Mit  
vielen Exkursionen, Erlebnis- und Infoständen am Samstag  
und Sonntag 3./4. Juni 2023

Vom Samstagabend, 3. Juni 2023, 20 Uhr bis Sonntag, 4. Juni 2023, 16 Uhr findet der diesjährige «Tag der Artenvielfalt der Zentralschweiz» in der Region Willisau, im Hügel-  
land zwischen Rot und Wigger statt. Ausgangspunkt der  
Exkursionen ist die Mehrzweckhalle Altbüron. Über 60  
Expertinnen und Experten aus der ganzen Schweiz, teils  
sogar aus dem Ausland, erforschen von Zell bis Reiden die  
Pflanzen- und Tierwelt und bringen diese Interessierten  
näher.

### **Exkursionen zu verschiedenen Tiergruppen, Pflanzen und durch schöne Lebensräume**

Organisiert wird der Anlass unter Leitung des Vereins Le-  
bendiges Rottal VLR zusammen mit den kommunalen Ver-  
netzungsprojekten (z.B. Hinterland mit Zell) und weiteren  
Organisationen. Von der Mehrzweckanlage Hiltbrunnen in  
Altbüron starten am Samstagabend und am Sonntag fünf-  
zehn Exkursionen, die von anerkannten Pflanzen- und Tier-  
spezialisten geleitet werden. Themen sind unter anderem  
«Fledermäuse», «Nachtfalter», «Glöggflrösche», «Vögel  
und ihre Gesänge», «Libellen», «Wespen», «Wildgemüse  
und Medizinalpflanzen» oder «Käfer». Auch Lebensraum-  
perlen werden besucht, wie der Fluebergweiher oder der  
Buechwald zwischen Grossdietwil und Zell.

Am Samstagabend steht bei gutem Wetter ein Sonnen- und  
Sternen-Teleskop bereit. Die Mausohren werden in Gross-  
dietwil beim Ausflug beobachtet oder es wird dem wun-  
derbaren Konzert der Geburtshelferkroten (Glöggflfrosch)  
am Altbürer Kapellhügel gelauscht.

Weitere Informationen werden laufend auf [https://www.  
lebendigesrottal.ch/tag-der-artenvielfalt/](https://www.lebendigesrottal.ch/tag-der-artenvielfalt/) aufgeschaltet.



Der Glöggflfrosch und sein wunderbares Rufkonzert in Altbüron  
werden auf einer Exkursion am Samstagabend auf dem Pro-  
gramm stehen. Bild: Karin Schneider





## Screen aus, Buch auf

**akzent** prävention und suchttherapie

Smartphone und Co. sind aus unserem Alltag kaum mehr wegzudenken. Analoge Erfahrungen – wie etwa ein Buch zu lesen – bleiben wichtig und lehrreich. Deshalb stehen sie im Mittelpunkt der Flimmerpause vom 29.5.-4.6.2023.

### Challenge für die ganze Familie

Das Projekt Flimmerpause bietet Eltern und Kinder vom 29.05. – 04.06.2023 ein spannendes, forderndes und witziges Experiment. Schulklassen, Familien und andere Teilnehmenden verzichten während den sieben Flimmerpause-Tagen auf digitale Medien. Das schafft Raum für Austausch und gemeinsame Aktivitäten. Eingeschliffene Muster können hinterfragt und bei Bedarf neu gestaltet werden. Melden Sie sich und Ihre Familie für die Flimmerpause an ([www.flimmerpause.ch](http://www.flimmerpause.ch)) und mit etwas Glück gewinnen Sie einen der tollen Gutscheine für Offline-Aktivitäten.

Weitere Infos finden Sie unter [www.akzent-luzern.ch/agenda](http://www.akzent-luzern.ch/agenda).

*Brigitte Waldis-Kottmann,  
Projektleiterin Flimmerpause*

## Neue Bereichsleitung

**PRO  
SENECTUTE**  
GEMEINSAM STÄRKER

Ab dem 1. April 2023 leitet Markus Baumann den Bereich Beratung Gemeinden/Projekte von Pro Senectute Kanton Luzern. Markus Baumann übernahm die Leitung von Marcel Schuler, welcher die Institution auf eigenen Wunsch verlässt.

Markus Baumann übernimmt per 1. April 2023 die Leitung des Bereichs Beratung Gemeinden/Projekte der Pro Senectute Kanton Luzern. Er ist der Nachfolger des langjährigen Fachstellenleiters Marcel Schuler, welcher die Institution auf eigenen Wunsch verlässt. Der 47-jährige Markus Baumann lebt mit seiner Familie in der Stadt Luzern. Von 2015 bis Ende 2022 arbeitete Markus Baumann beim Sozialdepartement Stadt Zürich als Kontraktmanager im Bereich Soziokultur. Davor war er bei der Sozialdirektion Stadt Luzern als soziokultureller Animator in der Quartierarbeit engagiert. Als Mitglied des Kantonsrates Luzern sammelte Markus Baumann von 2012 bis 2017 auch politische Erfahrungen.



*Heidi Stöckli*

**3AELEKTRO**  
**IHRE STROMER  
IN JEDER  
NOTLAGE**

**3A** **STANDORT ZELL** Luzernstrasse 35 | 041 988 11 33  
**STANDORT PFAFFNAU** Dorfstrasse 3 | 062 754 10 30  
[www.3a-elektro.ch](http://www.3a-elektro.ch) | [info@3a-elektro.ch](mailto:info@3a-elektro.ch)



## Veranstaltungskalender

MAI					
FR	5. Mai			STV Zell	FTA Meeting Langnau bei Reiden
MI	10. Mai		14.00	FG Pfarrei Zell	Metenand im Singsaal
DO	11. Mai		13.30	Frohes Alter Zell	Wanderung ins Luthern-Bad
DO	18. Mai		09.30	Ref. Kirchgemeinde Hüswil	Festgottesdienst zu Christi Himmerfahrt (Auffahrt)
DO	18. Mai			Kath. Pfarrei Zell	Bittgang zur Bodenbergekappelle mit Feldgottesdienst
FR	21. Apr			Redaktionsschluss	
SA	20. Mai			STV Zell	Gym Day Grosswangen
DO	25. Mai		12.00	Frohes Alter Zell	Mittagstisch
FR	26. Mai			STV Zell	Turnibutz Cup in Vordemwald
SO	28. Mai		09.30	Ref. Kirchgemeinde Hüswil	Pfingstgottesdienst mit dem Jodlerchöri Daheim Hüswil
JUNI					
FR	2. Jun			Kath. Pfarrei Zell	Lange Nacht der Kirchen
MO	5. Jun		20.00	Einwohnergemeinde Zell	Gemeindeversammlung
DI	2. Mai			neue Ausgabe des Zellerblättli liegt im Briefkasten	
DO	8. Jun		10.00	Kath. Pfarrei Zell	Fronleichnamsgottesdienst im Violino
DO-SO	8. Jun	11. Jun		STV Zell	Mehrtägige Vereinsreise Piemont
DI	13. Jun		13.30	Frohes Alter Zell	Wanderung
MI	14. Jun		09.30	Ref. Kirchgemeinde Hüswil	Fiire mit de Chliine: Kleinkindergottesdienst mit Znüni + Spielecke
MI	14. Jun			Musikschule Region Willisau	Sommerkonzert MS Luzerner Hinterland
MI	14. Jun		19.30	Feuerwehr ZUF	Übung Offiziere
MI	14. Jun		14.00	FG Pfarrei Zell	Metenand im Singsaal
FR	16. Jun		19.00	Pfarreirat und KAB Zell	Bittgang Bösegg
SA	17. Jun		09.30	Kath. Pfarrei Zell	Chenderfiir "Familie"
SASO	17. Jun	18. Jun		STV Zell	Regioturnfest Breitenbach
DI	20. Jun		19.30	Feuerwehr ZUF	Gesamtübung
FR-SO	23. Jun	25. Jun		FC Zell	Dorfturnier FC Zell
FR-SO	23. Jun	25. Jun		Männerriege Zell	Verbandsturnfest Wangen a.A.
DO	29. Jun			Frohes Alter Zell	Vereins-Reise



**Zeller-Blättli**

Die Zeitung für die Gemeinde Zell

Die Ausgaben des Zeller-Blättli können auch online gelesen werden.

Einfach dazu den Code rechts mit dem Mobiltelefon scannen oder besuche unsere Webseite:  
[www.zellerblaettli.ch](http://www.zellerblaettli.ch)



Zeller-Blättli  
 Akazienweg 2b  
 6144 Zell

[redaktion@zellerblaettli.ch](mailto:redaktion@zellerblaettli.ch)  
 041 988 15 21